



Ende des Jahres 2019 wurden alle **Tagesstruktur-Angebote in Stuttgart** nach der Zahl ihrer Besucher befragt. Das ist das Ergebnis:

Tagesstruktur

Tagesstruktur in der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)



In Stuttgart gibt es 8 Werkstatt-Standorte und 4 Werkstatt-Träger. Alle Werkstätten haben einen Berufsbildungs-Bereich und einen Arbeits-Bereich. In 5 Werkstätten gibt es einen Förder- und Betreuungsbereich.

Berufsbildungs-Bereich

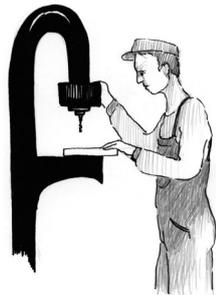


Im Berufsbildungs-Bereich werden 115 Menschen mit Behinderung ausgebildet. Wenn alle gemeinsam einen Ausflug machen wollen, dann brauchen sie

2 große Busse und 1 kleinen Bus.

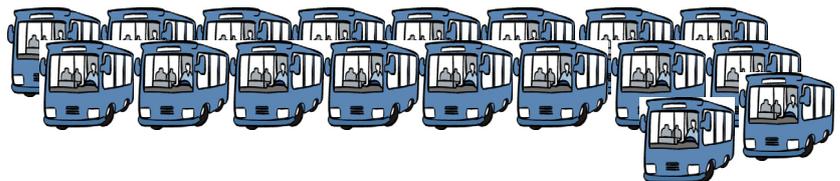


Arbeitsbereich



Im Arbeitsbereich der Werkstatt sind 898 Menschen mit Behinderung beschäftigt. Wenn alle gemeinsam einen Ausflug machen wollen, dann brauchen sie

18 große Busse.



Förder- und Betreuungsgruppe in der WfbM



188 Menschen mit Behinderung besuchen die Förder- und Betreuungsgruppe an einer WfbM.

Für einen Ausflug brauchen sie 4 große Busse



Förder- und Betreuungs-Gruppe in der Tages-Förderstätte oder beim Wohn-Heim



248 Menschen mit Behinderung besuchen den Förder- und Betreuungs-Bereich in einer Tages-Förder-Stätte oder am Wohn-Heim.

Für einen Ausflug brauchen sie 5 große Busse



Tages-Betreuung für Erwachsene



77 Menschen mit Behinderung besuchen die Tages-Betreuung für Erwachsene. Sie sind alle älter als 55 Jahre.

Für einen Ausflug brauchen sie 1 großen Bus
und 1 kleinen Bus.

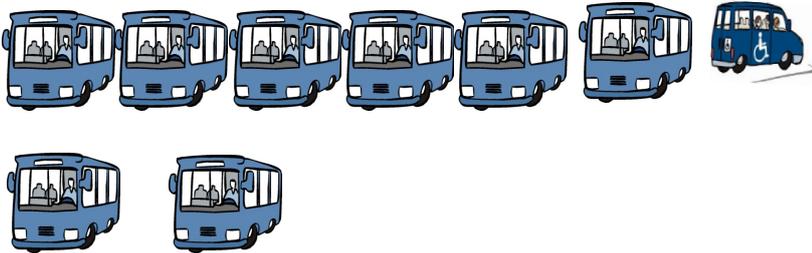


Ende des Jahres 2019 wurden alle **Wohn-Angebote in Stuttgart** nach der Zahl ihrer Bewohner befragt. Das ist das Ergebnis:

Ambulant betreutes Wohnen (AbW)



In Stuttgart werden die Menschen, die in ambulanter Betreuung leben, jedes Jahr mehr. 443 Menschen mit Behinderung sind es im Jahr 2019. Das sind etwa so viele Menschen, wie in 8 große Busse und 1 kleinen Bus passen.



Wohnen im Wohn-Heim (stationär)



In Stuttgart leben 466 Erwachsenen mit geistiger bzw. mehrfacher Behinderung in Wohnheimen. Das sind etwa so viele Menschen, wie in 9 große Busse und in 1 kleinen Bus passen.



Kinder, die stationär betreut wohnen



In Stuttgart gibt es 3 Wohneinrichtungen, in denen Kinder mit geistiger oder mehrfacher Behinderung rund um die Uhr betreut werden. Dort leben 29 Kinder mit Behinderung.

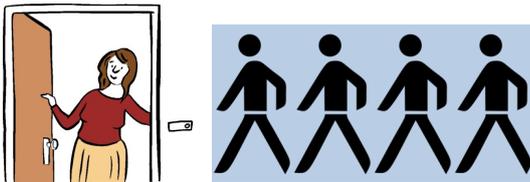
Ältere Menschen mit Behinderung, die bei Angehörigen wohnen



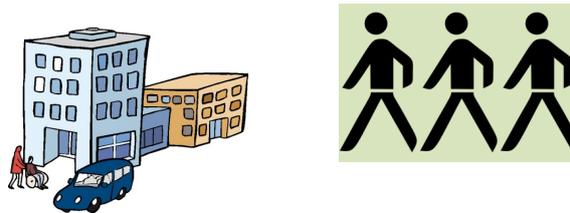
136 Stuttgarterinnen und Stuttgarter mit Behinderung, die älter als 45 Jahre sind und in eine Werkstatt oder einen Förderbereich gehen, wohnen alleine oder zusammen mit Angehörigen. Das sind in etwa so viele Menschen, wie in 3 große Busse passen.

Im letzten Jahr sind 7 (2019) Stuttgarterinnen und Stuttgarter, die älter als 45 Jahre sind, aus ihrer Wohnung oder bei ihren Angehörigen ausgezogen.

4 Erwachsene mit Behinderung sind ins ambulant betreute Wohnen gezogen.



3 Erwachsene mit Behinderung sind in ein Wohn-Heim gezogen.



ⁱ Gestaltungsidee: Mit freundlicher Genehmigung von Martin Keller-Combé, Schwäbisch-Hall

Bilder und Symbole: Mensch zuerst – Netzwerk People First Deutschland e. V. & Wikimedia Commons